

Acer-OLED-Monitor

Bedienungsanleitung

Copyright © 2024. Acer Incorporated.
Alle Rechte vorbehalten.

Acer OLED-Monitor – Bedienungsanleitung
Originalausgabe: 06/2024

Es können regelmäßig Änderungen an dieser Publikation vorgenommen werden, ohne dass sich der Unternehmen verpflichtet, jegliche Personen über derartige Revisionen oder Änderungen zu informieren. Derartige Änderungen werden in neuen Ausgaben dieser Anleitung oder in nachfolgenden Dokumenten und Publikationen aufgenommen. Dieses Unternehmen macht keine Zusicherungen oder Garantien, weder ausdrücklich noch impliziert, im Hinblick auf die Inhalte und lehnt insbesondere implizierte Zusicherungen bezüglich der Marktgängigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck ab.

Notieren Sie Modellnummer, Seriennummer, Kaufdatum und Kaufort an der dafür vorgesehenen Stelle weiter unten. Seriennummer und Modellnummer sind am Etikett an Ihrem Computer angegeben. Sämtliche Korrespondenz bezüglich Ihres Gerätes sollte Seriennummer, Modellnummer und Kaufdaten enthalten.

Kein Teil dieser Publikation darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Acer Incorporated auf irgendeine Weise oder durch irgendwelche Mittel reproduziert, in einem Ab-rufsystem gespeichert oder übertragen werden, ob elektronisch, mechanisch, per Fotokopie, durch Aufnahme oder anderweitig.

Acer OLED-Monitor – Bedienungsanleitung

Modellnummer: _____
Seriennummer: _____
Kaufdatum: _____
Kaufort: _____

Acer und das Acer-Logo sind eingetragene Marken von Acer Incorporated. Hierin erwähnte Produktnamen oder Marken anderer Unternehmen werden nur zu Identifizierungszwecken verwendet und gehören ihren jeweiligen Unternehmen.

Informationen für Ihre Sicherheit und Ihren Komfort

Sicherheitshinweise

Lesen Sie die Anleitung sorgfältig. Bewahren Sie dieses Dokument zum künftigen Nachschlagen auf. Befolgen Sie alle am Produkt angegebenen Warnhinweise und Anweisungen.

Besondere Hinweise zu OLED-Monitoren

Folgendes ist bei einem OLED-Monitor völlig normal und zeigt kein Problem an.

- Aufgrund der Natur von fluoreszierendem Licht kann der Bildschirm während der ersten Benutzung flimmern. Schalten Sie den Ein/Aus-Schalter aus und dann wieder ein, damit das Flimmern verschwindet.
- Möglicherweise bemerken Sie je nach verwendetem Desktop-Muster ungleichmäßige Helligkeit am Bildschirm.
- Der OLED-Bildschirm hat mindestens 99,99 % effektive Pixel. Es kann 0,01 % oder weniger Fehler aufweisen, wie fehlende oder ständig leuchtende Pixel.
- Aufgrund der Natur des OLED-Bildschirms kann nach einem Bildwechsel ein Nachbild des vorherigen Bildschirms verbleiben, wenn stundenlang ein und dasselbe Bild angezeigt wurde. In diesem Fall verarbeitet der Bildschirm Image Retention Refresh (Aktualisierung gegen eingebrennte Bilder) zur Kompensation und der Bildschirm wird nach Abschluss wiederhergestellt.

Ihren Monitor reinigen

Bitte befolgen Sie bei der Reinigung des Monitors sorgfältig diese Richtlinien:

- Trennen Sie den Monitor vor der Reinigung immer von der Stromversorgung.
- Wischen Sie Bildschirm und Gehäusefront und -seiten mit einem weichen Tuch ab.

Zugänglichkeit

Achten Sie darauf, dass die Steckdose, an die Sie das Netzkabel anschließen, leicht zugänglich und möglichst nah am Gerätebediener ist. Wenn Sie die Stromversorgung vom Gerät trennen müssen, achten Sie darauf, den Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen.

Sicherer Hörgenuss

Befolgen Sie zum Schutz Ihres Gehöres diese Anweisungen.

- Erhöhen Sie die Lautstärke allmählich, bis Sie den Ton klar, angenehm und verzerrungsfrei hören.
- Erhöhen Sie die Lautstärke nach der Anpassung nicht, nachdem sich Ihre Ohren daran gewöhnt haben.
- Hören Sie Musik nur begrenzte Zeit bei hoher Lautstärke.
- Erhöhen Sie die Lautstärke nicht, um eine geräuschvolle Umgebung zu übertönen.
- Verringern Sie die Lautstärke, wenn Sie Personen, die in Ihrer Nähe sprechen, nicht hören können.

Warnungen

- Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
- Stellen Sie dieses Gerät nicht auf einen instabilen Wagen, Ständer oder Tisch. Falls das Produkt herunterfällt, kann es ernsthaft beschädigt werden.

- Schlitz- und Öffnungen dienen der Belüftung und damit der Gewährleistung eines zuverlässigen Produktbetriebs und dem Schutz vor Überhitzung. Diese Öffnungen dürfen nicht blockiert oder abgedeckt werden. Die Öffnungen sollten niemals durch Aufstellen des Produktes auf einem Bett, Sofa, Teppich oder einer ähnlichen Oberfläche blockiert werden. Dieses Produkt sollte niemals in der Nähe von oder über einer Heizung oder einem Heizgitter oder in einem Einbau aufgestellt werden, sofern keine angemessene Belüftung bereitgestellt ist.
- Drücken Sie niemals jegliche Gegenstände durch die Gehäuseöffnungen in dieses Produkt, da sie gefährliche Spannungspunkte berühren oder Teile kurzschließen könnten; dadurch besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Achten Sie darauf, keine Flüssigkeiten über dem Produkt zu verschütten.
- Stellen Sie das Produkt nicht auf eine vibrierende Oberfläche; andernfalls könnten interne Komponenten beschädigt werden, der Akku könnte auslaufen.
- Verwenden Sie das Produkt niemals an Orten, an denen Sport getrieben bzw. trainiert wird oder mit Vibrationen zu rechnen ist; andernfalls könnten unerwartete Stromstöße auftreten oder interne Komponenten beschädigt werden.

Stromversorgung

- Dieses Produkt sollte über die am Typenschild angegebene Stromversorgung betrieben werden. Falls Sie bezüglich der bei Ihnen verfügbaren Stromversorgung nicht sicher sind, wenden Sie sich an Ihren Händler oder Ihr örtliches Versorgungsunternehmen.
- Achten Sie darauf, dass nichts auf dem Netzkabel steht. Stellen Sie dieses Produkt nicht so auf, dass Personen auf das Kabel treten könnten.
- Falls eine Mehrfachsteckdose mit diesem Produkt verwendet wird, stellen Sie sicher, dass die Gesamtamperzahl der an die Mehrfachsteckdose angeschlossenen Geräte die Amperzahl der Mehrfachsteckdose nicht übersteigt. Achten Sie außerdem darauf, dass die Gesamtamperzahl aller an der Steckdose angeschlossenen Geräte die Amperzahl der Sicherung nicht übersteigt.
- Überlasten Sie Steckdosen, Mehrfachsteckdosen und dergleichen nicht, indem Sie zu viele Geräte anschließen. Die Gesamtsystemlast darf 80 % der Bewertung der Abzweigschaltung nicht übersteigen. Falls Mehrfachsteckdosen verwendet werden, sollte die Last 80 % der Eingangsleistung der Mehrfachsteckdose nicht übersteigen.
- Das Netzkabel dieses Produktes ist mit einem dreidradigen geerdeten Stecker ausgestattet. Der Stecker passt nur in eine geerdete Steckdose. Stellen Sie sicher, dass die Steckdose ordnungsgemäß geerdet ist, bevor Sie den Netzstecker anschließen. Schließen Sie den Stecker nicht an eine nicht geerdete Steckdose an. Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Elektriker.

Warnung!

Der Erdungskontakt ist ein Sicherheitsmerkmal. Eine unsachgemäß geerdete Steckdose kann Stromschläge und/oder Verletzungen verursachen.

Hinweis:

Der Erdungskontakt bietet zudem guten Schutz vor unerwartetem Rauschen aufgrund anderer Elektrikgeräte in der Nähe, welche die Leistung dieses Produktes beeinträchtigen können.

- Nutzen Sie das Produkt nur mit dem mitgelieferten Netzkabelset. Wenn Sie das Netzkabelset auswechseln müssen, achten Sie darauf, dass das neue Netzkabel folgende Anforderungen erfüllt: Abnehmbar, UL-gelistet/CSA-zertifiziert, Typ SPT-2, 7 A, 125 V Minimum, VDE-zugelassen oder gleichwertig, 4,6 m maximale Länge.

Produktreparatur

Versuchen Sie nicht, dieses Produkt eigenhändig zu reparieren; beim Öffnen oder Entfernen von Abdeckungen können Sie gefährliche Spannungspunkte oder andere Risiken freilegen. Überlassen Sie Wartungs- und Reparaturarbeiten ausschließlich qualifizierten Fachleuten.

Trennen Sie dieses Produkt von der Steckdose und überlassen Sie die Reparatur qualifiziertem Servicepersonal, wenn:

- Netzkabel oder -stecker beschädigt, abgeschnitten oder ausgefranst sind
- Flüssigkeit in das Produkt verschüttet wurde
- das Produkt Regen oder Wasser ausgesetzt war
- das Produkt heruntergefallen ist oder das Gehäuse beschädigt wurde
- das Produkt eine erhebliche Leistungsänderung aufweist; dies zeigt an, dass eine Wartung erforderlich ist
- das Produkt nach Befolgen der Bedienungsanweisungen nicht normal arbeitet.

Hinweis:

Passen Sie nur solche Bedienelemente an, die in den Bedienungsanweisungen beschrieben werden, da unsachgemäße Anpassung anderer Bedienelemente Schäden verursachen kann, die sich oftmals nur durch langwierige Arbeiten durch einen qualifizierten Techniker beheben lassen.

Potentiell explosive Umgebungen

Schalten Sie Ihr Gerät in Regionen mit potentiell explosiver Atmosphäre aus und beachten Sie alle Zeichen und Anweisungen. Potentiell explosive Atmosphären beinhalten Bereiche, in denen Sie Ihren Fahrzeugmotor normalerweise ausschalten sollten. Funken an solchen Orten können eine Explosion oder einen Brand verursachen, was wiederum Verletzungs- oder sogar Lebensgefahr birgt. Schalten Sie das Gerät in der Nähe von Tankstellen, Lager- und Vertriebsflächen, Chemieanlagen sowie an Orten, an denen Sprengarbeiten durchgeführt werden, aus. Orte mit einer potentiell explosiven Atmosphäre sind häufig, jedoch nicht immer gekennzeichnet. Dazu zählen der Bereich unter Deck (auf Schiffen), Transfer- oder Lagereinrichtungen für Chemikalien, mit Flüssiggas (wie Propan oder Butan) betriebene Fahrzeuge und Orte, an denen die Luft Chemikalien oder Partikel, wie Getreide, Staub oder Metallpulver, enthält.

Zusätzliche Sicherheitsinformationen

Ihr Gerät und seine Erweiterungen können kleine Teile beinhalten. Halten Sie sie von kleinen Kindern fern.

Informationen zum Recycling von IT-Geräten

Acer widmet sich intensiv dem Umweltschutz und betrachtet Recycling in Form der Annahme und Entsorgung von Altgeräten als eine der obersten Prioritäten eines Unternehmens zur Minimierung der Umweltbelastung.

Wir bei Acer sind uns der Auswirkungen unseres Unternehmens auf die Umwelt sehr bewusst und haben das Ziel, die besten Arbeitsabläufe zur Reduzierung der Umweltbelastung durch unsere Produkte zu identifizieren und bereitzustellen.

Weitere Informationen und Hilfe beim Recycling finden Sie auf dieser Webseite:

<https://www.acer-group.com/sustainability/en/our-products-environment.html>

Weitere Informationen zu Funktionen, Merkmalen und Vorteilen über unsere anderen Produkte finden Sie unter www.acer-group.com.

Recycling-Informationen für die Vereinigten Staaten von Amerika

Acer ermutigt Inhabern von Informationstechnologie- (IT) Geräten zur verantwortungsbewussten Wiederverwertung ihrer Geräte, wenn diese nicht länger benötigt werden. Acer unterstützt Inhaber von Geräten durch Programme und Services hierbei.

Weitere Informationen zum Recycling von IT-Geräten finden Sie hier:

<https://www.acer.com/ac/en/US/content/recycling>

Entsorgungsanweisungen



Entsorgen Sie dieses Elektronikgerät nicht über den Hausmüll. Zur Minimierung der Umweltverschmutzung und zur Gewährleistung eines größtmöglichen Schutzes der globalen Umwelt bitte dem Recycling zuführen. Weitere Informationen zur Entsorgung elektrischer und elektronischer Altgeräte (WEEE) finden Sie unter

<https://www.acer-group.com/sustainability/en/our-products-environment.html>

OLED-Pixelerklärung

Das OLED-Gerät wird mit Hilfe hochpräziser Herstellungsverfahren gefertigt. Nichtsdestotrotz können einige Pixel gelegentlich falsch zünden oder als schwarze oder rote Punkte erscheinen. Dies hat keine Auswirkungen auf das aufgenommene Bild und stellt keine Fehlfunktion dar.

Die Energieverwaltung sollte wie folgt eingestellt werden.

- Ruhezustand des Displays wird nach 15-minütiger Inaktivität des Nutzers aktiviert.

OLED-Design zur Verhinderung eingebrannter Bilder

Image Retention Refresh (Aktualisierung gegen eingebrannte Bilder)

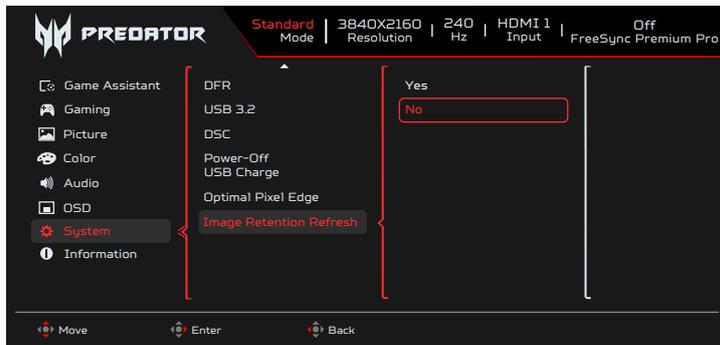
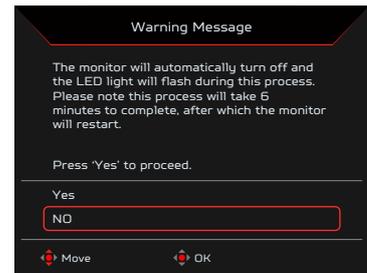
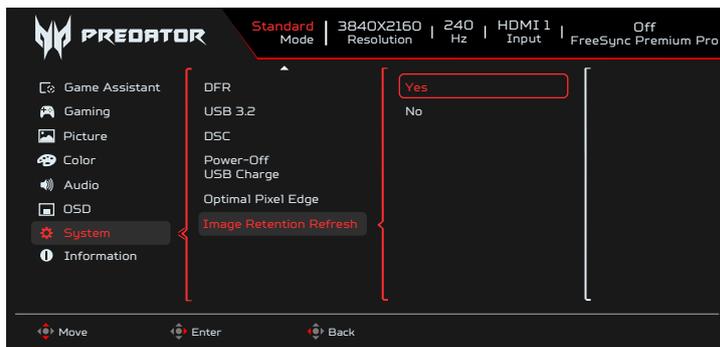
Zur Reduzierung der Gefahr eingebrannter Bilder startet Image Retention Refresh (Aktualisierung gegen eingebrannte Bilder) automatisch neu, nachdem der Monitor ausgeschaltet wurde, wenn der Monitor für Image Retention Refresh (Aktualisierung gegen eingebrannte Bilder) länger als 4 Stunden benutzt wurde. Sie können Image Retention Refresh (Aktualisierung gegen eingebrannte Bilder) auch manuell über das OSD-Menü starten.

Wenn Image Retention Refresh (Aktualisierung gegen eingebrannte Bilder) beginnt, zeigt der Monitor eine Warnmeldung, die Betriebs-LED beginnt, abwechselnd blau und gelb zu blinken.

Wenn die Betrieb-LEDs erlischt, zeigt dies an, dass Image Retention Refresh (Aktualisierung gegen eingebrannte Bilder) abgeschlossen ist. Die Dauer von Image Retention Refresh (Aktualisierung gegen eingebrannte Bilder) beträgt etwa 6 Minuten.

Hinweis:

Während des Vorgangs Image Retention Refresh (Aktualisierung gegen eingebrannte Bilder) dürfen Sie den Monitor nicht abschalten und den Netzstecker nicht ziehen.



TPC (Temporal Peak Control)

Wenn der Monitor lange Zeit nicht benutzt wurde, beginnt TPC mit der allmählichen Reduzierung der Bildschirmhelligkeit. Nach 1 Minute Inaktivität wird die Bildschirmhelligkeit allmählich innerhalb von circa 4 bis 5 Minuten auf 60 % reduziert. Wenn der Monitor eine Bewegung erkennt, wird die Helligkeit innerhalb von 0,5 Sekunden wiederhergestellt.

Bildschirmbewegung

So reduzieren Sie die Gefahr eingebrennter Bilder. Wenn der Monitor eingeschaltet wird, bewegt sich die Anzeige in vier Richtungen um einige Pixel.

Tipps und Informationen für eine komfortable Benutzung

Augen- und Kopfschmerzen sind typische Beschwerden nach längerer Computernutzung. Darüber hinaus besteht bei langem Arbeiten am Computer Verletzungsgefahr. Lange Arbeitszeiten, schlechte Haltung, ungünstige Arbeitsgewohnheiten, Stress, ungeeignete Arbeitsbedingungen, gesundheitliche Probleme und andere Faktoren erhöhen die Verletzungsgefahr deutlich.

Falsche Computernutzung kann das Karpaltunnelsyndrom, Tendonitis, Tenosynovitis und andere Muskel-Skelett-Erkrankungen verursachen. Folgende Symptome können an Händen, Handgelenken, Armen, Schultern, Hals oder Rücken auftreten:

- Taubheit, Brennen oder Kribbeln
- Schmerzen oder Druckempfindlichkeit
- Schwellung oder Pochen
- Steifheit oder Verspannung
- Kälte oder Schwäche

Falls Sie diese Symptome oder wiederkehrende bzw. anhaltende Beschwerden und/oder Schmerzen in Verbindung mit der Computernutzung haben, wenden Sie sich umgehend an einen Arzt und informieren Sie die Gesundheits- und Sicherheitsabteilung Ihres Unternehmens.

Der folgende Abschnitt liefert Tipps für eine komfortablere Computernutzung.

Der Monitor nutzt einen Bildschirm mit geringem Blaulicht und ist ab Werk im Standardeinstellungsmodus mit TÜV Rheinland Low Blue Light konform (Helligkeit: 75 %, Kontrast: 50 %, CCT: Normal, Voreinstellungsmodus: Standard).

Ihre Komfortzone finden

Finden Sie Ihre Komfortzone, indem Sie den Betrachtungswinkel des Monitors anpassen, eine Fußstütze nutzen oder Ihre Sitzhöhe für maximalen Komfort anheben. Folgende Tipps befolgen:

- Nicht zu lange in einer Position verharren
- Möglichst gerade sitzen
- Zur Entlastung Ihrer Beinmuskulatur regelmäßig aufstehen und umherlaufen

Auf Ihre Augen achten

Lange Starren auf den Bildschirm, das Tragen einer ungeeigneten Sehhilfe, Blendlicht, übermäßige Raumbelichtung, schlecht eingestellte Bildschärfe, sehr kleine Schriftarten und kontrastarme Anzeigen können Ihre Augen belasten. Die folgenden Abschnitte liefern Empfehlungen, wie Sie die Augenbeanspruchung reduzieren können.

Augen

- Ruhen Sie Ihre Augen regelmäßig aus.
- Gönnen Sie Ihren Augen regelmäßige Pausen, indem Sie vom Monitor wegschauen und einen entfernten Punkt fokussieren.
- Blinzeln Sie regelmäßig, damit Ihre Augen nicht zu trocken werden.

Display

- Halten Sie Ihr Display sauber.
- Ihr Kopf sollte über die Oberkante des Bildschirms hinausragen, sodass Ihre Augen bei Betrachtung der Bildschirmmitte nach unten blicken.
- Passen Sie Helligkeit und/oder Kontrast des Displays auf eine komfortable Stufe an, damit sich Text besser lesen lässt und Grafiken klarer erscheinen.
- Blendlicht und Reflektionen eliminieren durch:
 - Display so aufstellen, dass die Seite zum Fenster oder zu einer Lichtquelle zeigt
 - Raumbelichtung durch Vorhänge, Rollläden oder Gardinen minimieren
 - Eine Tischleuchte verwenden
 - Betrachtungswinkel des Displays ändern
 - Einen Blendschutzfilter verwenden
 - Eine Displayblende verwenden, wie z. B. ein Stück Pappe, das vorne über die Oberkante des Bildschirms hinausragt
- Passen Sie Ihr Display nicht auf einen umständlichen Betrachtungswinkel an.
- Blicken Sie nicht längere Zeit in helle Lichtquellen, wie z. B. auf offene Fenster.

Gute Arbeitsgewohnheiten entwickeln

Entwickeln Sie folgende Arbeitsgewohnheiten, damit Ihre Computernutzung entspannter und produktiver wird:

- Legen Sie regelmäßig und häufig eine Pause ein.
- Führen Sie einige Dehnübungen durch.
- Atmen Sie so oft wie möglich frische Luft.
- Trainieren Sie regelmäßig, achten Sie auf Ihre Gesundheit.



EU Declaration of Conformity

We,

Acer Incorporated

8F, 88, Sec. 1, Xintai 5th Rd., Xizhi, New Taipei City 221

And,

Acer Italy s.r.l.

Viale delle Industrie 1/A, 20044 Arese (MI), Italy

Tel: +39-02-939-921 ,Fax: +39-02 9399-2913

www.acer.it

Product:	OLED Monitor
Trade Name:	ACER
Model Number:	X32 X3
SKU Number:	X32 X3xxxxxx
	("x" = 0~9, a ~ z, A ~ Z, or blank)

We, Acer Incorporated, hereby declare under our sole responsibility that the product described above is in conformity with the relevant Union harmonization legislations as below Directive and following harmonized standards and/or other relevant standards have been applied:

EMC Directive: 2014/30/EU

<input checked="" type="checkbox"/> EN55032:2015+A11:2020 Class B	<input checked="" type="checkbox"/> EN 55035:2017+A11: 2020
<input checked="" type="checkbox"/> EN IEC 61000-3-2:2019+A12021,Class D	<input checked="" type="checkbox"/> EN61000-3-3:2013+A1: 2019

LVD Directive: 2014/35/EU

<input checked="" type="checkbox"/> EN 62368-1: 2014+ A11:2017
--

RoHS Directive: 2011/65/EU

<input checked="" type="checkbox"/> EN IEC 63000:2018

ErP Directive: 2009/125/EC

<input checked="" type="checkbox"/> (EU) 2019/ 2021; EN 50564:2011
--

Year to begin affixing CE marking: 2024.

RU Jan / Sr. Manager
Acer Incorporated (New Taipei City)

Jun. 20, 2024
Date



Acer America Corporation

1730 N First St Suite 400,

San Jose, CA 95112

Tel : (408) 533-7700

Fax : (408) 533-4555



Federal Communications Commission Declaration of Conformity

This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) this device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

The following local Manufacturer /Importer is responsible for this declaration:

Product:	OLED Monitor
Model Number:	X32 X3
SKU Number:	X32 X3xxxxxx ("x" = 0~9, a ~ z, A ~ Z, or blank)
Name of Responsible Party:	Acer America Corporation
Address of Responsible Party:	1730 N First St Suite 400, San Jose, CA 95112 U.S.A.
Contact Person:	Acer Representative
Phone No.:	(408) 533-7700
Fax No.:	(408) 533-4555

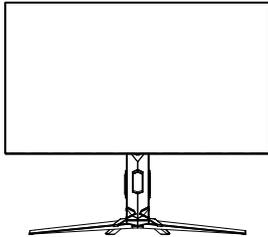
Inhalt

Informationen für Ihre Sicherheit und Ihren Komfort	ii
Sicherheitshinweise	ii
Besondere Hinweise zu OLED-Monitoren	ii
Ihren Monitor reinigen.....	ii
Zugänglichkeit	ii
Sicherer Hörgenuss.....	ii
Warnungen	ii
Stromversorgung	iii
Produktreparatur.....	iv
Potentiell explosive Umgebungen	iv
Zusätzliche Sicherheitsinformationen	iv
Informationen zum Recycling von IT-Geräten.....	iv
Recycling-Informationen für die Vereinigten Staaten von Amerika	v
Entsorgungsanweisungen.....	v
OLED-Pixelerklärung	v
OLED-Design zur Verhinderung eingebrannter Bilder	v
Image Retention Refresh (Aktualisierung gegen eingebrannte Bilder)	v
TPC (Temporal Peak Control)	vi
Bildschirmbewegung	vi
Tipps und Informationen für eine komfortable Benutzung	vi
Ihre Komfortzone finden	vii
Auf Ihre Augen achten	vii
Augen	vii
Display.....	vii
Gute Arbeitsgewohnheiten entwickeln	vii
Auspacken	1
Monitor einstellen.....	2
Wandmontage.....	4
Den Monitor vorstellen.....	5
Kabel anschließen	6
Anschließen des Netzkabels.....	7
Energiesparmodus.....	7
Display Data Channel (DDC)	8
Standard-Timing-Tabelle	10
Verknüpfungsmenü verwenden	11
Problemlösung	21

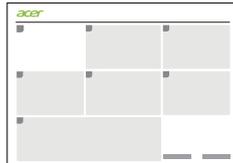
Auspacken

Bitte prüfen Sie, ob folgende Artikel vorhanden sind, wenn Sie den Karton auspacken; bewahren Sie Verpackungsmaterialien auf, falls Sie den Monitor künftig einmal versenden oder transportieren müssen.

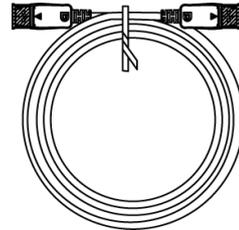
OLED-Monitor



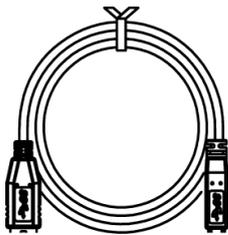
Kurzanleitung



DP-Kabel
(optional)



USB-Kabel
(optional)



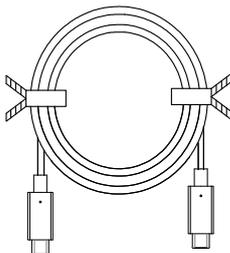
HDMI-Kabel
(optional)



Netzkabel



Type-C-C-Kabel
(optional)



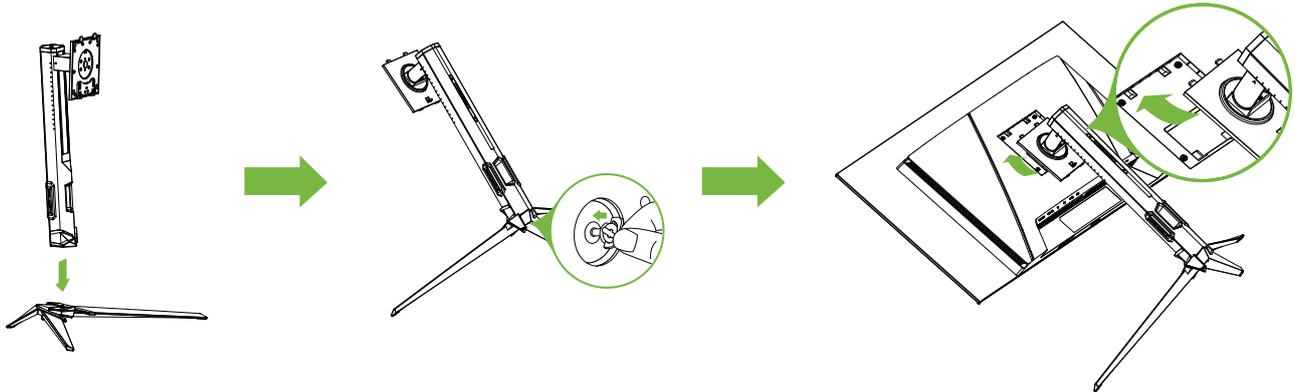
„Diese Spezifikation gilt für den universellen Einsatz und die tatsächlichen Spezifikationen können je nach Region und Land variieren.“

Monitor einstellen

Zur Optimierung der Betrachtungsposition können Sie den Neigungswinkel des Monitors anpassen.

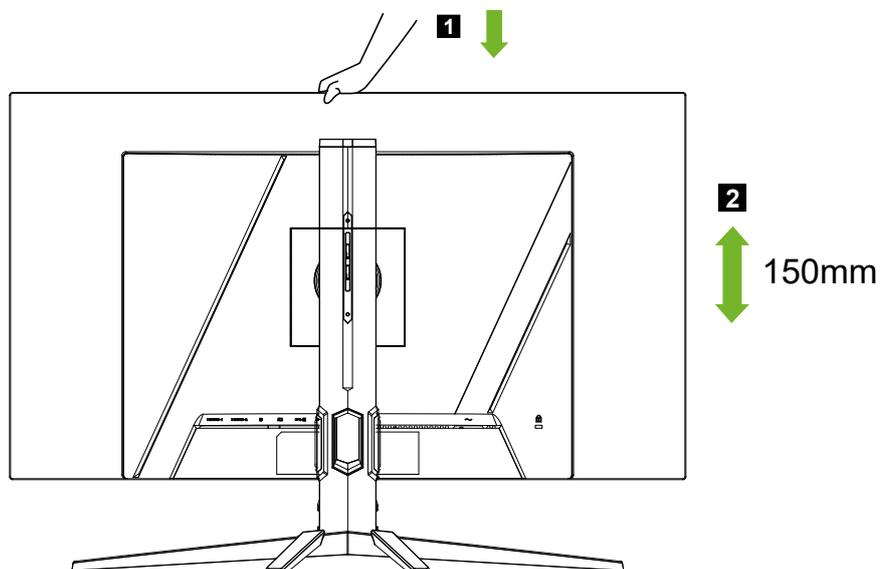
- **Basis anbringen**

Hinweis: Packen Sie den Monitor und die Monitorbasis aus. Legen Sie den Monitor mit der Bildschirmseite nach unten vorsichtig auf eine stabile Oberfläche -- legen Sie ein Tuch unter, um den Bildschirm nicht zu verkratzen.



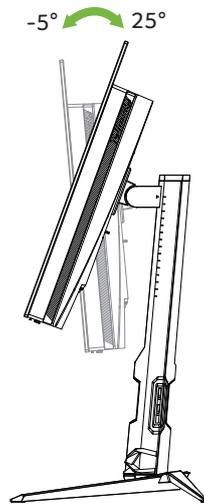
- **Höhenverstellung**

Nach Drücken auf die Oberseite des Monitors können Sie die Monitorhöhe anpassen.



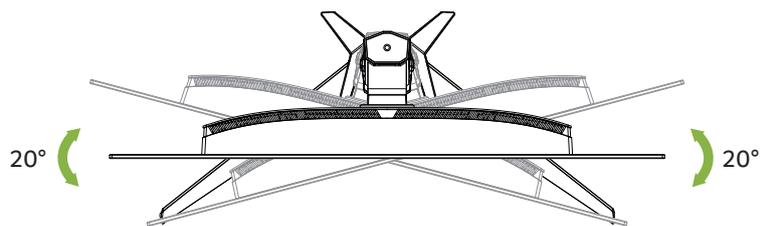
- **Neigung**

Bitte beachten Sie die nachstehende Abbildung für ein Beispiel des Neigungsbereichs. Nur am höchsten Punkt ist eine Neigung von 25 Grad möglich.



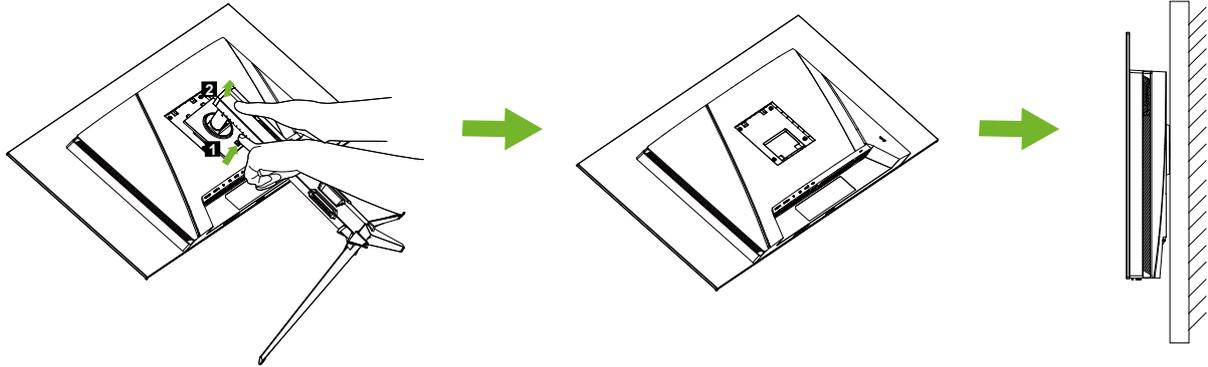
- **Schwenken**

Mit dem integrierten Standfuß können Sie den Monitor durch Schwenken auf den komfortabelsten Betrachtungswinkel einstellen.



Wandmontage

Installation eines optionalen Wandmontagearms vorbereiten.



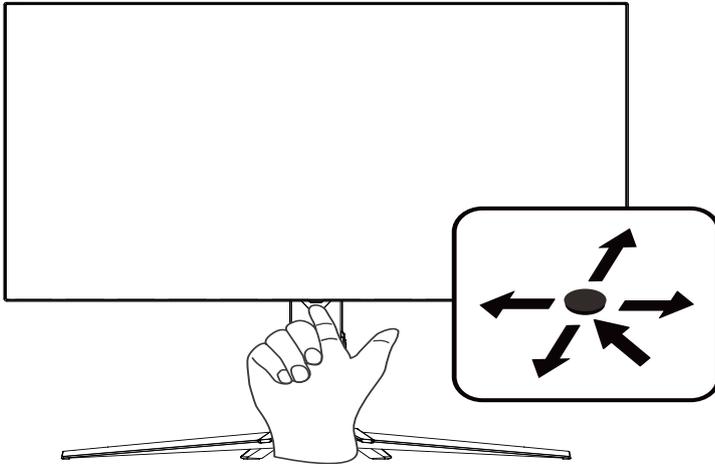
Dieser Monitor kann an einem separat erworbenen Wandmontagearm befestigt werden. Trennen Sie vor diesem Verfahren die Stromversorgung. Befolgen Sie diese Schritte:

1. Nehmen Sie die Basis ab.
2. Befolgen Sie zur Montage des Wandmontagearms die Herstelleranweisungen.
3. Platzieren Sie den Wandmontagearm an der Rückseite des Monitors. Richten Sie die Löcher des Arms an den Löchern an der Rückseite des Monitors aus.
4. Stecken Sie die 4 Schrauben in die Löcher und ziehen Sie sie fest.
5. Schließen Sie die Kabel wieder an. Anweisungen zur Befestigung an der Wand finden Sie in der mit dem optionalen Wandmontagearm gelieferten Bedienungsanleitung.

Hinweis: Schraubenlöcher zur VESA-Montage sind nicht bei allen Modellen verfügbar. Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler.

Den Monitor vorstellen

Bedienelemente



Externe Bedienelemente

1. Zum Anzeigen der Hauptseite drücken. Zum Aufrufen der nächsten Funktion im Funktionsmenü erneut drücken.
2. Die Taste an der Rückseite der Anzeigeblende dient als Joystick. Drücken Sie die Taste zum Bewegen des Cursors einfach in eine der vier Richtungen. Drücken Sie diese Taste zur Wahl einer gewünschten Option.
3. Dunkelgrau steht für nicht steuerbar.

AMD FreeSync Premium Pro:

Kann einer AMD FreeSync Premium Pro-unterstützten Grafikquelle die dynamische Anpassung der Aktualisierungsrate basierend auf den typischen Bildwiederhol frequenzen für Energieeffizienz, möglichst unterbrechungsfreie Wiedergabe und geringe Latenz erlauben.

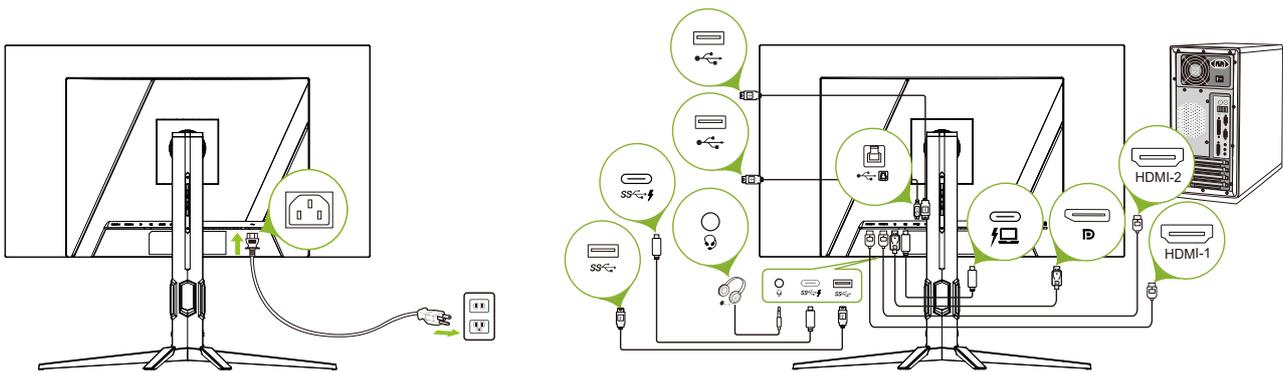
KVM-Switch:

Über den integrierten KVM-Switch können Sie bis zu 2 Computer über ein einziges mit dem Monitor verbundenes Set an Tastatur und Maus steuern.

Kabel anschließen

Bitte befolgen Sie zur Installation den Monitors an Ihrem Hostsystem die nachstehenden Schritte:

1. Schalten Sie Ihren Computer aus und trennen Sie das Netzkabel Ihres Computers.
2. Verbinden Sie das Signalkabel mit dem DP- (optional) und/oder HDMI- (optional) Eingang des Monitors und dem DP- (optional) und/oder HDMI- (optional) Ausgang der Grafikkarte am Computer.
3. USB-Kabel anschließen (optional)
Verbinden Sie das USB 3.2-Kabel mit dem Port.
4. Type-C-Kabel anschließen (optional)
Verbinden Sie das Type-C-Kabel mit dem Schnellladeport.
5. Stecken Sie das Monitornetzkabel in den Netzanschluss an der Rückseite des Monitors.
6. Verbinden Sie die Netzkabel des Computers und des Monitors mit einer Steckdose in der Nähe.
7. Verbinden Sie HDMI/DP+USB-B mit Computer 1 und USB-C mit Computer 2, wenn Sie bis zu 2 Computer über ein einziges mit dem Monitor verbundenes Set an Tastatur und Maus steuern möchten.



Hinweis:

- Audioausgabe wird nur bei Modellen mit Audioausgabe unterstützt. Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.
- Aufladung von USB-Geräten nur im Gleichspannungsmodus.

Anschließen des Netzkabels

- Prüfen Sie zunächst, ob das von Ihnen verwendete Netzkabel für Ihre Region geeignet ist.
- Der Monitor hat ein Universalnetzteil, das den Betrieb in Spannungsbereichen mit 100/120 V Wechselspannung oder 220/240 V Wechselspannung erlaubt. Es ist keine Anpassung seitens des Nutzers erforderlich.
- Schließen Sie ein Ende des Netzkabels an den Stromanschluss des Monitors und das andere Ende an eine Steckdose an.
- Bei Geräten mit 120 V Wechselspannung:
Verwenden Sie ein UL-gelistetes Kabelset, Typ SVT-Draht, mit einem Stecker mit den Angaben 10 A/125 V.
- Bei Geräten mit 220/240 V Wechselspannung:
Verwenden Sie ein Kabelset mit einem H05VV-F-Kabel und einem Stecker mit den Angaben 10 A/250 V. Das Kabelset sollte über geeignete Sicherheitszulassungen für das Land verfügen, in dem das Gerät installiert wird.

Energiesparmodus

Der Monitor wird durch das Steuerungssignal vom Anzeigecontroller im Energiesparmodus betrieben, wie durch die gelbe Betriebs-LED angezeigt.

Status	LED-Licht
Ein	Blau
Energiesparmodus	Gelb
Aktualisierung gegen eingebrannte Bilder	Abwechselnd blau/gelb

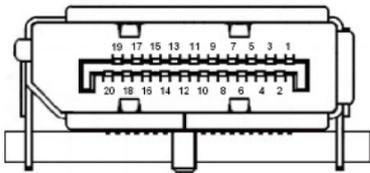
Die Energiesparstatus werden beibehalten, bis ein Steuerungssignal erkannt oder die Tastatur bzw. Maus aktiviert wurde. Die Wiederherstellungszeit vom aktiv abgeschalteten Zustand in den eingeschalteten Zustand beträgt etwa 3 Sekunden.

Wenn Image Retention Refresh (Aktualisierung gegen eingebrannte Bilder) beginnt, beginnt die Betriebs-LED, abwechselnd blau und gelb zu blinken.

Display Data Channel (DDC)

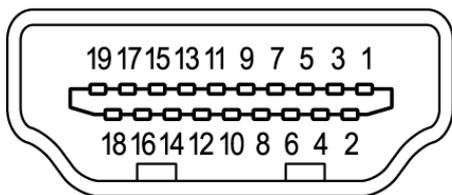
Zur Vereinfachung der Installation unterstützt der Monitor Plug-and-Play, sofern Ihr System das DDC-Protokoll unterstützt. DDC ist ein Kommunikationsprotokoll, über das der Monitor das Hostsystem automatisch über seine Fähigkeiten unterstützt; dazu zählen bspw. unterstützte Auflösungen und das entsprechende Timing. Der Monitor unterstützt den DDC2B-Standard.

20-poliges Farbanzeige-Signalkabel



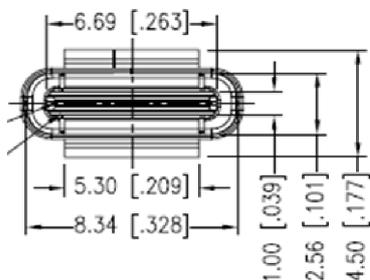
Kontakt-nummer	Beschreibung	Kontakt-nummer	Beschreibung
1	ML_Lane 0 +	2	Erde
3	ML_Lane 0 -	4	ML_Lane 1 +
5	Erde	6	ML_Lane 1 -
7	ML_Lane 2 +	8	Erde
9	ML_Lane 2 -	10	ML_Lane 3 +
11	Erde	12	ML_Lane 3 -
13	Konfiguration 1	14	Konfiguration 2
15	AUX-Kanal +	16	Erde
17	AUX-Kanal -	18	Hot-Plugging
19	Return	20	DP_PWR

19-poliges Farbanzeige-Signalkabel



Kontakt-nummer	Beschreibung	Kontakt-nummer	Beschreibung
1	TMDS-Daten 2+	2	TMDS-Daten 2 / Abschirmung
3	TMDS-Daten 2 -	4	TMDS-Daten 1+
5	TMDS-Daten 1 / Abschirmung	6	TMDS-Daten 1 -
7	TMDS-Daten 0+	8	TMDS-Daten 0 / Abschirmung
9	TMDS-Daten 0 -	10	TMDS-Takt +
11	TMDS-Takt / Abschirmung	12	TMDS-Takt -
13	CEC	14	Reserviert (nicht verbunden an Gerät)
15	SCL	16	SDA
17	DDC-/CEC-Erde	18	+5 V Strom
19	Hot-Plugging-Erkennung		

24-poliges USB-3.2-Type-C-Kabel



Kontakt-nummer	Beschreibung	Kontakt-nummer	Beschreibung
A1	Erde	B12	Erde
A2	SSTXp1	B11	SSTXp1
A3	SSTXn1	B10	SSTXn1
A4	VBUS	B9	VBUS
A5	CC1	B8	CC1
A6	Dp1	B7	Dp1
A7	Dn1	B6	Dn1
A8	SBU1	B5	SBU1
A9	VBUS	B4	VBUS
A10	SSTXn2	B3	SSTXn2
A11	SSTXp2	B2	SSTXp2
A12	Erde	B1	Erde

Standard-Timing-Tabelle

VESA-MODUS			
Modus	Auflösung		
1	VGA	640x480	60Hz
2	VGA	640x480	72Hz
3	VGA	640x480	75Hz
4	MAC	640x480	66,66Hz
5	VESA	720x400	70Hz
6	SVGA	800x600	56Hz
7	SVGA	800x600	60Hz
8	SVGA	800x600	72Hz
9	SVGA	800x600	75Hz
10	MAC	832x624	74,55Hz
11	XGA	1024x768	60Hz
12	XGA	1024x768	70Hz
13	XGA	1024x768	75Hz
14	MAC	1152x870	75Hz
15	VESA	1152x864	75Hz
16	VESA	1280x960	60Hz
17	SXGA	1280x1024	60Hz
18	SXGA	1280x1024	75Hz
19	VESA	1280x720	60Hz
20	WXGA	1280x800	60Hz
21	WXGA+	1440x900	60Hz
22	WSXGA+	1680x1050	60Hz
23	FHD	1920x1080	60Hz
24	FHD	1920x1080	120Hz
25	FHD	1920x1080	240Hz
26	FHD	1920x1080	360Hz (DFR ON)
27	FHD	1920x1080	480Hz (DFR ON)
28	QHD	2560x1440	120Hz
29	QHD	2560x1440	240Hz
30	UHD	3840x2160	30Hz (HDMI2,0)
31	UHD	3840x2160	60Hz
32	UHD	3840x2160	120Hz
33	UHD	3840x2160	144Hz
34	UHD	3840x2160	240Hz
35	WQHD	3840X1080	60Hz (UltraWide-Spielmodus)
36	WQHD	3840X1080	120Hz (UltraWide-Spielmodus)
37	WQHD	3840X1080	240Hz (UltraWide-Spielmodus)
38	WQHD	3840X1600	60Hz (UltraWide-Spielmodus)
39	WQHD	3840X1600	120Hz (UltraWide-Spielmodus)
40	WQHD	3840X1600	240Hz (UltraWide-Spielmodus)

Verknüpfungsmenü verwenden



Hinweis:

Der folgende Inhalt dient lediglich der allgemeinen Veranschaulichung. Die tatsächlichen Produktspezifikationen können variieren.

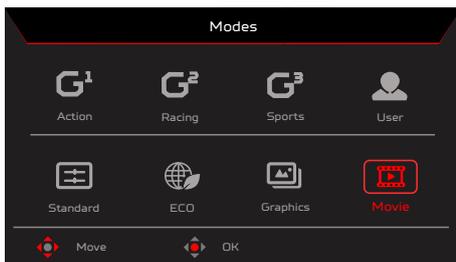
Das Bildschirmmenü kann zur Anpassung der Einstellungen Ihres OLED-Monitors verwendet werden. Drücken Sie die Taste, um das Bildschirmmenü zu öffnen. Über das Bildschirmmenü können Sie Bildqualität, Position des Bildschirmmenüs und allgemeine Einstellungen anpassen. Für erweiterte Einstellungen beachten Sie bitte folgende Seite:

Hauptseite

	<ol style="list-style-type: none">1. Schnelltaste 1 Modes (Modi), Volume (Lautstärke), Gamma, Brightness (Helligkeit), Contrast (Kontrast), Low Blue Light (Schwaches Blaulicht), USB Port Select (USB-Anschlussauswahl), DFR2. Schnelltaste 2 Modes (Modi), Volume (Lautstärke), Gamma, Brightness (Helligkeit), Contrast (Kontrast), Low Blue Light (Schwaches Blaulicht), USB Port Select (USB-Anschlussauswahl), DFR3. Schnelltaste 3 Eingangswechsel-Schnelltaste4. Hauptmenü
--	---

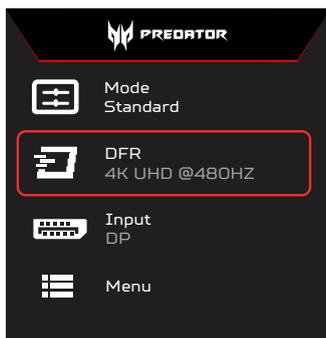
Schnelltaste 1 (Standard: Standard mode (Standardmodus))

Zur Auswahl des Spielmodus (G1, G2, G3), des nutzerdefinierten Profils oder des Szenariomodus (User (Benutzer), Standard, ECO (Öko), Graphics (Grafiken), Movie (Film))



Schnelltaste 2 (Standard: DFR)

Auflösung zwischen UHD bei 240 Hz und FHD bei 480 Hz umschalten.



Schnelltaste 3 (Wahl des Eingangs)

Rufen Sie Input (die Eingangssteuerung) auf und wählen Sie HDMI1, HDMI2, DP, DP ALT oder Auto Source (Autom. Quelle). Wenn Sie fertig sind, drücken Sie zum Verlassen der aktuellen Seite den linken Joystick oder zum Aufrufen der Funktionssteuerung die OK-Taste.



Hauptmenü



1. Drücken Sie zum Öffnen des Bildschirmmenüs die Menütaste.
2. Ziehen Sie den Joystick nach oben oder unten, um die Option Funktion (Funktion) im OSD zu wählen. Ziehen Sie den Joystick nach rechts, um zu der Option zu gelangen, die Sie anpassen möchten, und rufen Sie sie durch Drücken des Joysticks auf.

Game Assistant (Spielassistent)



1. Drücken Sie zum Öffnen des Bildschirmmenüs die Menütaste.
2. Ziehen Sie den Joystick nach oben oder unten, um die Option Game Assistant (Spielassistent) im OSD zu wählen. Ziehen Sie den Joystick nach rechts, um zu der Funktion zu gelangen, die Sie anpassen möchten, und rufen Sie sie durch Drücken des Joysticks auf.
3. Ziehen Sie den Joystick zur Steuerung der Funktionen nach oben oder unten.
4. Das Menü Game Assistant (Spielassistent) kann zur Anpassung von Timer, Aim Point (Zielpunkt) und Sniper Mode (Scharfschützenmodus) genutzt werden.
5. Timer: OSD zeigt den Timers links oben am Monitor.



Hinweis:

1. Wenn Sie 30 min wählen, zählt das OSD den Countdown von 30:00 auf 00:00 herunter.
2. Wenn der Timer eingeschaltet ist, werden Aim point (Zielpunkt) und Rate Num (Aktualisierungsrate) ausgegraut.

6. Aim Point (Zielpunkt): Zeigt für Shooter einen Zielpunkt am Bildschirm an.



Hinweis:

Falls das Schnellastenmenü oder Hauptmenü ausgelöst wird, wird „Aim point (Zielpunkt)“ vorübergehend geschlossen.

7. Sniper Mode (Scharfschützen-Modus): Zugänglichkeit für Spiele.
 - Scope Mode (Umfangmodus)
 - Scope Ratio (Umfangverhältnis): Zur Steuerung des Inhaltsvergrößerungsverhältnisses.
 - Scope Size (Umfanggröße): Zur Steuerung der Umfangfenstergröße.
 - Scope with Night Vision (Umfang mit Nachtsicht): Zur Steuerung des Nachtsichteffekts.
 - Scope Ratio (Umfangverhältnis): Wählen Sie das Umfangverhältnis (1.5x (1,5-fach), 2x (2-fach), 4x (4-fach)), Standard ist 2-fach.
 - Scope Size (Umfanggröße) : Wählen Sie die Umfanggröße (Small (Klein), Middle (Mittel), Large (Groß)), Standard ist Middle (Mittel).
 - Scope with Night Vision (Umfang mit Nachtsicht): Zum Filtern des RGB-Kanals.

Scope with Night Vision (Umfang mit Nachtsicht): Aus

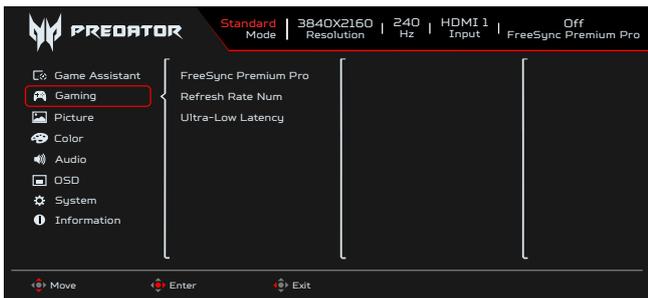


Scope with Night Vision (Umfang mit Nachtsicht): On (Ein)



- UltraWide Game Mode (UltraWide-Spielmodus): Breites Anzeigeverhältnis des Gaming-Bildschirms wählen; es gibt aktuell zwei Modi (21:9 und 32:9).

Gaming (Spiel)



- Drücken Sie zum Öffnen des Bildschirmmenüs die Menütaste.
- Ziehen Sie den Joystick  nach oben  oder unten , um die Option Gaming im OSD zu wählen. Ziehen Sie den Joystick nach rechts, um zu der Funktion zu gelangen, die Sie anpassen möchten, und rufen Sie sie durch Drücken des Joysticks auf.
- Ziehen Sie den Joystick zur Steuerung der Funktionen nach oben  oder unten .
- Das Gaming-Menü kann zur Anpassung von AMD FreeSync Premium Pro, Ultra-Low Latency (Ultrageringe Latenz) und Refresh Rate Num (Aktualisierungsrate) genutzt werden.
- AMD FreeSync Premium Pro: Dient zur Steuerung der AMD FreeSync Premium Pro-Unterstützung und ist standardmäßig auf On (Ein) eingestellt.
- Refresh Rate Num (Aktualisierungsrate): Zeigt die aktuelle Aktualisierungsrate des Bildschirms an.



Hinweis:

Wenn AMD FreeSync Premium Pro auf „On“ (Ein) gesetzt ist, sehen Sie, wie sich die V-Frequenz im OSD ändert.

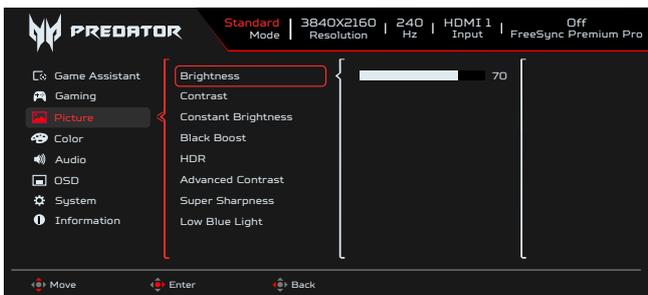
- Ultra-Low Latency (Ultrageringe Latenz): Bei Einstellung auf On (Ein) wird die Verarbeitung des Anzeigewechsels beschleunigt.



Hinweis:

- Ultrageringe Latenz wird bei Video-Interface-Modus nicht unterstützt.
- Ultrageringe Latenz wird bei v. Frequenz unter 48 Hz nicht unterstützt.
- Ultrageringe Latenz wird bei Auflösungen unter 800 x 600 nicht unterstützt.
- Ultrageringe Latenz wird nur bei Breitbildmodus = Vollbild unterstützt und ausgegraut.
- AMD FreeSync Premium Pro ist „Aus“, Ultrageringe Latenz kann „Ein“ oder „Aus“ steuern.
- AMD FreeSync Premium Pro ist „Ein“, Ultrageringe Latenz wird automatisch auf „Ein“ gesetzt und ausgegraut
- Detailfunktionsdefinition und -informationen, siehe Spezifikationen von Acer Ultra-Low Latency.

Picture (Bild)



- Drücken Sie zum Öffnen des Bildschirmmenüs die Menütaste.
- Ziehen Sie den Joystick  nach oben  oder unten , um die Option Picture (Bild) im OSD zu wählen. Ziehen Sie den Joystick nach rechts, um zu der Option zu gelangen, die Sie anpassen möchten, und rufen Sie sie durch Drücken des Joysticks auf.
- Ziehen den Joystick  nach links  oder rechts , um Skalenwerte einzustellen.



Hinweis:

Passt die Balance zwischen hellen und dunklen Schattierungen an. Standardhelligkeit variiert je nach Verkaufsregion.

- Brightness (Helligkeit): Passen Sie die Helligkeit von 0 bis 100 an.
- Contrast (Kontrast): Passen Sie den Kontrast von 0 bis 100 an.



Hinweis:

Legt den Grad der Unterscheidung zwischen hellen und dunklen Bereichen fest.

- Constant Brightness (Konstante Helligkeit): Wenn die Funktion eingeschaltet ist, ändert sich die Bildschirmhelligkeit des Displays nicht je nach Bild.

7. Black Boost (Schwarzverstärkung): Passen Sie den Schwarzpegel von 0 bis 10 an. Betont Schattierungen durch Erhöhung der Helligkeit ohne Änderung hellerer Farbtöne.



Hinweis:

Wenn das Bild sehr hell ist und wenige schattierte Bereiche aufweist, ist eine Anpassung dieser Einstellung möglicherweise kaum sichtbar.

8. HDR: Reproduziert einen größeren dynamischen Bereich der Helligkeit, während Details in den dunkelsten und hellsten Bereichen erhalten bleiben. Wählen Sie Off (Aus) (Funktion wird deaktiviert), Auto (HDR-Funktion wird zur Verbesserung des Anzegebildes automatisch angewandt).



Hinweis:

Wenn Sie die HDR-Funktion auf Auto einstellen.

1. Modus und Farbraum werden automatisch auf HDR eingestellt.
2. Contrast (Kontrast), Black Boost (Schwarzverstärkung), 6-axis Hue (6-Achsen-Farbtön) und 6-axis Saturate (6-Achsen-Sättigung) werden ausgegraut.

9. Advanced Contrast (Erweiterter Kontrast): Standard ist Aus. Wenn die Funktion eingeschaltet ist, kann der Kontrast verstärkt werden.

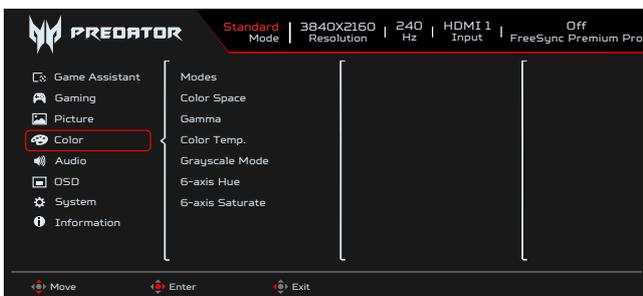


Hinweis:

Wenn Sie HDR, Scharfschützenmodus, 6-Achsen-Farbtön, Sättigung, Graumodus-Funktion auf Ein setzen, wird die Option Erweiterter Kontrast ausgegraut und ist nicht verfügbar.

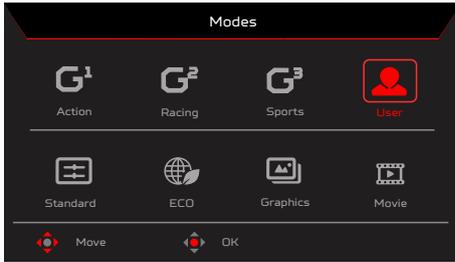
10. Super Sharpness (Superschärfe): Die Superschärfetechnologie kann hochauflösende Bilder durch Verstärkung der Pixeldichte der Originalquelle simulieren, sodass Bilder schärfer und deutlicher werden. Zum Ein- oder Ausschalten dieser Funktion.
11. Low Blue Light (Schwaches Blaulicht): Das Anzeigegerät nutzt einen Bildschirm, der wenig Blaulicht ausstrahlt. (Low Blue Light (Schwaches Blaulicht) = Standard, Level 1, Level 2, Level 3, Level 4).

Color (Farbe)



1. Drücken Sie zum Öffnen des Bildschirmmenüs die Menütaste.
2. Drücken Sie den Joystick zur Auswahl von Color (Farbe) aus dem Bildschirmmenü nach oben oder unten. Wählen Sie die gewünschte Funktion, indem Sie ihn nach rechts drücken; drücken Sie dann zum Aufrufen auf den Joystick.
3. Zum Anpassen von Reglern oder zur Auswahl von Funktionen nach links oder rechts ziehen.
4. Das Menü Color (Farbe) kann zur Anpassung von Modes (Modi), Color Space (Farbraum), Grayscale Mode (Grauskalenmodus), Gamma, Color Temp (Farbtemp.), 6-axis Hue (6-Achsen-Farbtön), 6-axis Saturate (6-Achsen-Sättigung) genutzt werden.

5. Modes (Modi): Öffnet das Schnellkostenmenü für Modi. Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Spezifikationen der Modi.



Action (Aktion): Für bessere Farbabstimmung bei actionreichen Spielen oder Filmen können Nutzer einige Parameter ändern und diese eigenständig speichern.

Racing (Rennen): Für bessere Farbabstimmung bei Rennspielen oder -filmen können Nutzer einige Parameter ändern und diese eigenständig speichern.

Sports (Sport): Für bessere Farbabstimmung bei Sportspielen oder -filmen können Nutzer einige Parameter ändern und diese eigenständig speichern.

User (Benutzer): Übernimmt eine von Benutzern festgelegten Kombination aus Bildeinstellungen. Standard: Für grundlegende PC-Anwendung (Standardeinstellung).

ECO (Öko): Senkt den Energieverbrauch durch Einstellung der Helligkeit auf einen Mindestwert für alle ausgeführten Programme und spart dadurch Strom.

Graphics (Grafiken): Bessere Farbanpassung bei Grafiken.

Movie (Film): Für eine bessere Farbanpassung mit dem Film. PC-Inhalte sind HDR, Modes (Modi) werden ausgegraut und sind nicht verfügbar.



Hinweis:

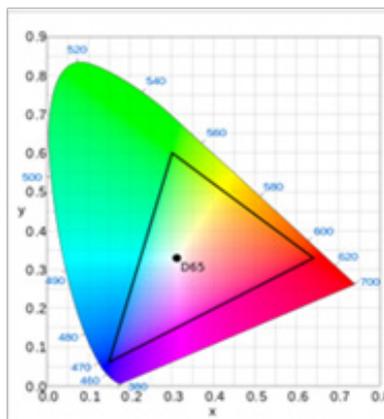
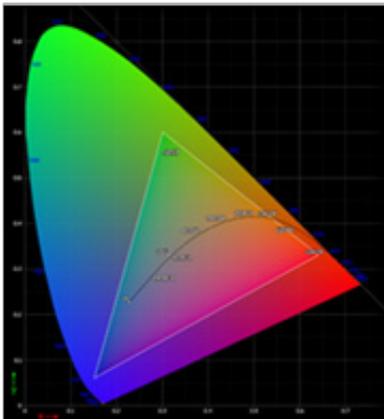
PC-Inhalt ist HDR, Modes (Modi) wird ausgegraut und ist nicht verfügbar.

6. Color Space (Farbraum): Sie können sRGB, Rec.709, EBU, DCI, SMPTE-C und General (Allgemein) wählen.



Hinweis:

Farbraum = sRGB bis Allgemein, Modi = Standard.



- CIE 1931 positiver und negativer Fehler von 0,05.
- PC-Inhalt ist HDR, Modes (Modi) wird ausgegraut und ist nicht verfügbar.
- N/A bedeutet, dass der aktuelle Parameterwert gültig ist (z. B. Standard-Parameterwert).
- Modes (Modi) = (Action/Racing (Rennen)/Sports (Sport)/User (Nutzer)/Standard/ECO (Öko)/Graphics (Grafik)/Movie (Film)) ist ausgewählt; der Farbraum wird automatisch auf „General (Allgemein)“ eingestellt.
- Farbraum = (sRGB, Rec.709, EBU, DCI, SMPTE-C), bei Anpassung der Parameter wechselt Modus nicht zum Modus Benutzer, außer Farbraum = „Allgemein“.
- Farbraum = (sRGB/Rec.709/EBU/DCI/SMPTE-C), Grauskalenmodus wird ausgegraut und ist nicht verfügbar.
- Farbraum = (sRGB/Rec.709/EBU/DCI/SMPTE-C), 6-Achsen-Farbtone und Sättigung werden ausgegraut und sind nicht verfügbar.
- Farbraum = (sRGB/Rec.709/EBU/DCI/SMPTE-C), (Lichtfarbe) Sensor wird ausgegraut und ist nicht verfügbar.

After the following functions are enabled, the ColorSense is grayed out and disabled.						
PC Content	HDR					
Color Space	sRGB	Rec.709	EBU	DCI	SMPTE-C	
After the ColorSense is started, the following functions will be grayed out and disabled.						
Function	Contrast	Color Temp.	Blue Light	6-axis Hue	6-axis Saturate	Grayscale Mode

7. Gamma-Modus ermöglicht Ihnen die Anpassung des Luminanztons. Der Standardwert beträgt 2,2 (Standardwert für Windows). Der Einstellbereich ist 1,8, 2,0, 2,2, 2,4 oder 2,6.

8. Color Temp (Farbtemp.): Als Farbtemperatur können Sie Warm, Normal, Cool (Kühl), Blue light (Blaulicht) oder User (Benutzer) auswählen.

Warm: Erhöht die Farbtemperatur. Der Bildschirm erhält einen roten/gelben Farbton und erscheint dadurch wärmer. Dies ist der voreingestellte Standardmodus.

Normal: Lädt die normalen Farbeinstellungen des Monitors.

Cool (Kühl): Verringert die Farbtemperatur. Der Bildschirm erhält einen blauen Farbton und erscheint dadurch kühler.

Low Blue Light (Schwachtes Blaulicht): Verringert die Menge des vom Bildschirm abgestrahlten Blaulichtes, sodass Ihre Augen während Bildbetrachtungen entlastet werden.

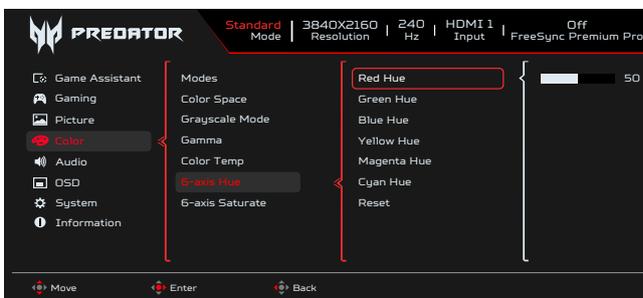
User (Benutzer): Ermöglicht Ihnen, die Farben manuell einzustellen.

9. Grayscale Mode (Grauskalenmodus): Zur Auswahl des Grauskala-Modus.

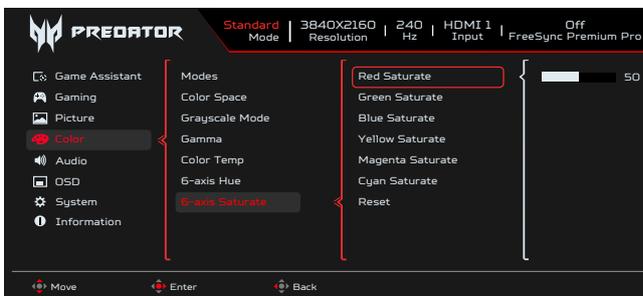
- On (Ein): Farben werden schwarzweiß dargestellt.
- Off (Aus): Farben werden normal dargestellt.



10. 6-axis Hue (6-Achsen-Farbton): Passen Sie Red Hue (Rot-Farbton), Green Hue (Grün-Farbton), Blue Hue (Blau-Farbton), Yellow Hue (Gelb-Farbton), Magenta Hue (Magenta-Farbton), Cyan Hue (Cyan-Farbton) oder Reset (Zurücksetzen) an.



11. 6-axis Saturate (6-Achsen-Sättigung): Passen Sie Red Saturate (Rot-Sättigung), Green Saturate (Grün-Sättigung), Blue Saturate (Blau-Sättigung), Yellow Saturate (Gelb-Sättigung), Magenta Saturate (Magenta-Sättigung), Cyan Saturate (Cyan-Sättigung) oder Reset (Zurücksetzen) an.

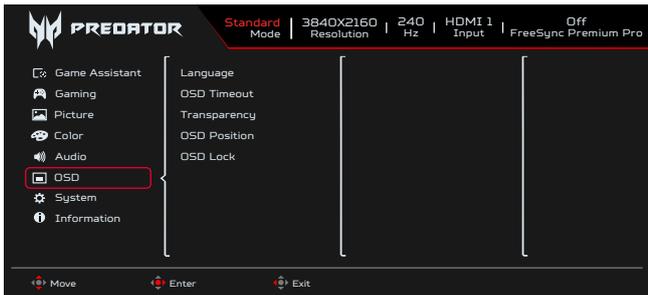


Audio



1. Drücken Sie zum Öffnen des Bildschirmmenüs die Menütaste.
2. Drücken Sie den Joystick zur Auswahl von Audio aus dem Bildschirmmenü nach oben oder unten. Wählen Sie die gewünschte Funktion, indem Sie ihn nach rechts drücken; drücken Sie dann zum Aufrufen auf den Joystick.
3. Zum Anpassen von Reglern oder zur Auswahl von Funktionen nach links oder rechts ziehen.
4. Das Audio-Menü kann zur Anpassung von Volume (Lautstärke) und Mute (Stummschaltung) genutzt werden.
5. Volume (Lautstärke): Stellen Sie hier die Lautstärke ein.
6. Mute (Stumm): Schaltet die Tonausgabe stumm/ein.

OSD (Bildschirmmenü)



1. Drücken Sie zum Öffnen des Bildschirmmenüs die Menütaste.
2. Drücken Sie den Joystick zur Auswahl von OSD aus dem Bildschirmmenü nach oben oder unten. Wählen Sie die gewünschte Funktion, indem Sie ihn nach rechts drücken; drücken Sie dann zum Aufrufen auf den Joystick.
3. Zum Anpassen von Reglern oder zur Auswahl von Funktionen nach links oder rechts ziehen.
4. Das OSD-Menü kann zur Anpassung von Language (Sprache), OSD timeout (Bildschirmmenü-Zeitüberschreitung), Transparency (Transparenz), OSD Lock (Bildschirmmenü sperren) genutzt werden.
5. Language (Sprache): Legen Sie die Menüsprache fest.
6. OSD timeout (Bildschirmmenü-Zeitüberschreitung): Passen Sie die Verzögerung vor Ausblendung des Bildschirmmenüs an.
7. Transparency (Transparenz): Wählen Sie die Transparenz bei Verwendung des Spielmodus. Die Transparenz kann 0 % (aus), 20 %, 40 %, 60 % oder 80 % sein.
8. OSD Position (Bildschirmmenü-Position): Die standardmäßige Bildschirmmenü-Position ist Standard, die Anzeigeposition kann in Top Left (Oben links), Top Right (Oben rechts), Bottom Right (Unten rechts), Standard, Bottom Left (Unten links) und Center (Mitte) geändert werden.
9. OSD Lock (Bildschirmmenü sperren): Sperrt/entsperrt das Bildschirmmenü.



Hinweis:

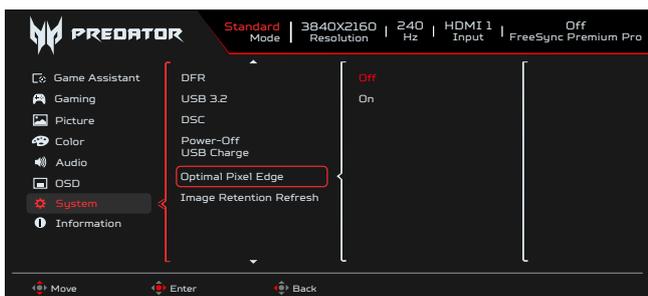
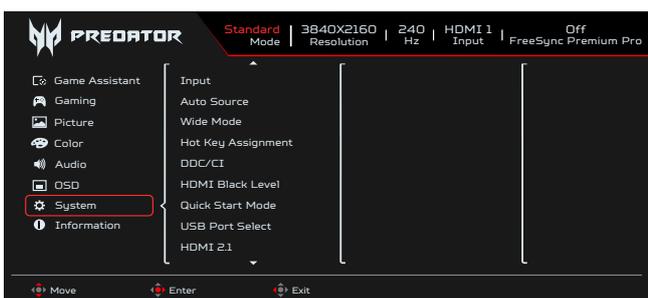
OSD Locked (Bildschirmmenü gesperrt):

- Setzen Sie Bildschirmmenü sperren über die OSD-Option auf „Ein“ und drücken Sie die „Eingabetaste“, um die Funktion Alle Tasten sperren auszuführen.
- In der Mitte des Bildschirms wird die Meldung „Bildschirmmenü gesperrt“ angezeigt.
- Die blauen LEDs leuchten jetzt orange.
- Beim Drücken einer beliebigen Taste blendet sich die Meldung „OSD Locked“ (Bildschirmmenü gesperrt) ein.

Bildschirmmenü entsperrt:

- Halten Sie die „Navigationstaste“ in der Mitte bei normaler Anzeige länger als 3 Sekunden gedrückt, wird „OSD Unlock“ (Bildschirmmenü entsperren) ausgeführt.
- In der Mitte des Bildschirms wird die Meldung „OSD Unlock“ (Bildschirmmenü entsperren) angezeigt.
- Die LEDs leuchten jetzt auch wieder blau.

System



1. Drücken Sie zum Öffnen des Bildschirmmenüs die Menütaste.
2. Drücken Sie den Joystick zur Auswahl von System aus dem Bildschirmmenü nach oben oder unten. Wählen Sie die gewünschte Funktion, indem Sie ihn nach rechts drücken; drücken Sie dann zum Aufrufen auf den Joystick.
3. Ziehen Sie den Joystick zur Steuerung der Funktionen nach oben oder unten.

4. Das System-Menü kann zur Anpassung von Input (Eingang), Auto Source (Auto-Quelle), Wide Mode (Breitbildmodus), Hot Key Assignment (Schnellstastenzuweisung), DDC/CI, HDMI Black Level (HDMI-Schwarzpegel), Quick Start Mode (Schnellstartmodus), USB Port Select (USB-Anchlussauswahl), USB 3.2, DSC, Power-off USB Charge (USB-Aufladung abschalten), Image Retention Refresh (Aktualisierung gegen eingebrannte Bilder) genutzt werden.
5. Input (Eingang): Wählen Sie als Quelle von HDMI1, HDMI2, DP oder DP ALT.
6. Auto Source (Autom. Quelle): Ist standardmäßig auf „On (Ein)“ eingestellt und unterstützt die automatische Suche nach der Signalquelle.



Hinweis:

Auto Source (Autom. Quelle) muss in der Surround-Anwendung auf „Off (Aus)“ eingestellt sein.

7. Wide Mode (Breitbildmodus): Wählen Sie das verwendete Seitenverhältnis. Zur Auswahl stehen Full (Vollbild), Aspect (Seitenverhältnis), 1:1 und 21:9.
8. Hot Key Assignment (Schnellstastenzuweisungen): Wählen Sie die Funktion von Schnelltaste 1 oder Schnelltaste 2 (Modes (Modi), Brightness (Helligkeit), Volume (Lautstärke), Gamma, Contrast (Kontrast), Low Blue Light (Schwaches Blaulicht), USB Port Select (USB-Anchlussauswahl), DFR)



Hinweis:

Die Schnelltaste 1 und die Schnelltaste 2 können dieselbe Funktion nicht wiederholen.

9. DDC/CI: Ermöglicht die Festlegung der Monitoreinstellungen über die Software am PC.



Hinweis:

DDC/CI (Abkürzung für Display Data Channel/Command Interface) ermöglicht das Versenden von Monitorbefehlen per Software.

- DDC/CI (Abkürzung für Display Data Channel/Command Interface) ermöglicht das Versenden von Monitorbefehlen per Software.
- Damit Widget-Tools richtig funktionieren, muss DDC/CI auf „On (Ein)“ gesetzt sein.

10. HDMI Black level (HDMI-Schwarzpegel): Wählen Sie diese Option zur Einstellung des HDMI-Schwarzpegels.
11. Quick start mode (Schnellstartmodus): Wählen Sie Off (Aus) oder On (Ein). Schalten Sie die Funktion zur Beschleunigung der Startgeschwindigkeit ein.
12. USB Port Select (USB-Anchlussauswahl): Wählen Sie den USB-Anschluss zwischen B-Type und C-Type.
13. HDMI 2.1: Wählen Sie diese Option zur Einstellung des HDMI 2.1.
14. DFR: Auflösung zwischen UHD bei 240 Hz und FHD bei 480 Hz umschalten.
15. USB 3.2: Standard ist „Ein“. Kann die Ermittlung der USB-Bandbreite steuern.
 - USB 3.2 = „On (Ein)“ ist der Standard.
16. DSC: Der Standard ist „On (Ein)“, unterstützt DP und DP ALT mit DSC-Funktion.



Hinweis:

DSC = „On (Ein)“ ist der Standard

- Unterstützt nur DP und DP ALT, HDMI wird ausgegraut und wird nicht verfügbar.
- Kann max. Auflösung nicht unterstützen, siehe „Max. Aktualisierungsrate“.

DSC = „Off (Aus)“

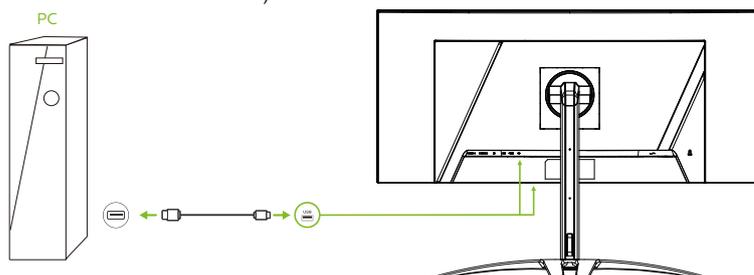
- Bei einigen Geräten, wie Mobiltelefonen, muss DSC zur richtigen Anzeige auf Off (Aus) eingestellt werden.
- Auflösungen, die unterstützt werden können, hängen von der Fähigkeit der Grafikkarte ab und zeigen möglicherweise nicht 4K bei 144/240 Hz an.

17. Power-off USB Charge (Abschaltung USB-Aufladung): Wählen Sie „On“ (Ein), damit der USB-Anschluss mit Strom versorgt wird, und wählen Sie „Aus“, wenn DC off (Gleichspannung aus)/Power saving mode (Energiesparmodus) eingeschaltet werden soll.



Hinweis:

- Zur Einhaltung internationaler Energiestandards ist dieses Display aktuell auf den Energiesparmodus eingestellt, der bestimmte Funktionen deaktiviert, wenn das Display den Ruhezustand (Bereitschaft) aufruft oder die Stromversorgung ausgeschaltet (Gleichspannung aus) ist.
- Indem Sie „Power-off USB Charge“ (Abschaltung USB-Aufladung) auf „On“ (Ein) setzen, funktioniert das gesamte Display und es wird mehr Strom verbraucht.
- Der USB-Port muss entsprechend diesem Bild verbunden werden, bevor er für den Service verwendet werden kann. (Z. B. MAC-Adresse/SN lesen)



18. Optimal Pixel Edge (Optimale Pixelkante): Standard ist AUS. Aktivieren Sie diese Funktion zur Optimierung der Anzeige der Pixelkante.
19. Image Retention Refresh (Aktualisierung gegen eingebrannte Bilder): Zur Reduzierung der Gefahr eingebrannter Bilder startet Image Retention Refresh (Aktualisierung gegen eingebrannte Bilder) automatisch neu, nachdem der Monitor ausgeschaltet wurde, wenn der Monitor für Image Retention Refresh (Aktualisierung gegen eingebrannte Bilder) länger als 4 Stunden benutzt wurde. Sie können Image Retention Refresh (Aktualisierung gegen eingebrannte Bilder) auch manuell über das OSD-Menü starten.

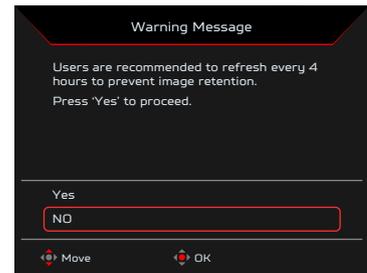
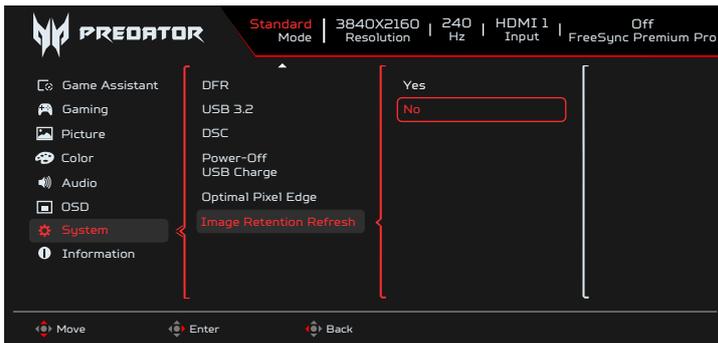
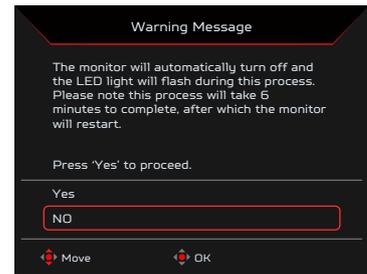
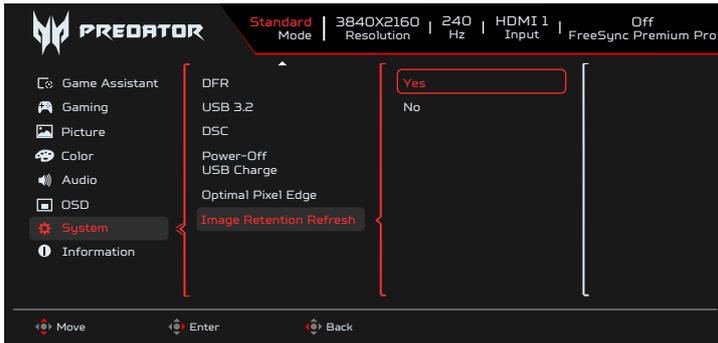
Wenn Image Retention Refresh (Aktualisierung gegen eingebrannte Bilder) beginnt, zeigt der Monitor eine Warnmeldung, die Betriebs-LED beginnt, abwechselnd blau und gelb zu blinken.

Wenn die Betrieb-LEDs erlischt, zeigt dies an, dass Image Retention Refresh (Aktualisierung gegen eingebrannte Bilder) abgeschlossen ist. Die Dauer von Image Retention Refresh (Aktualisierung gegen eingebrannte Bilder) beträgt etwa 6 Minuten.

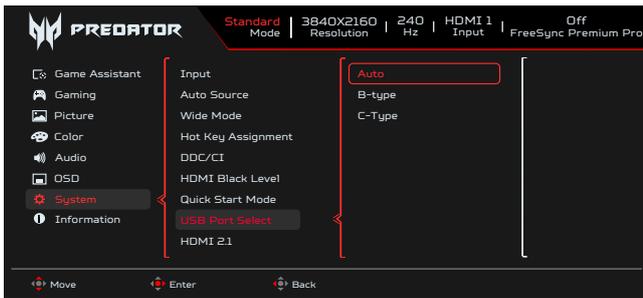


Hinweis:

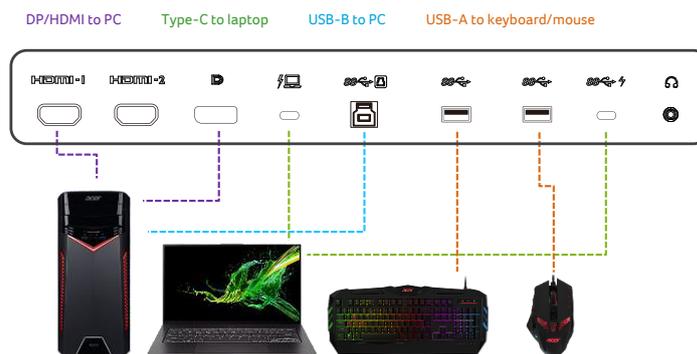
Während des Vorgangs Image Retention Refresh (Aktualisierung gegen eingebrannte Bilder) dürfen Sie den Monitor nicht abschalten und den Netzstecker nicht ziehen.



Setting the KVM (KVM einrichten)



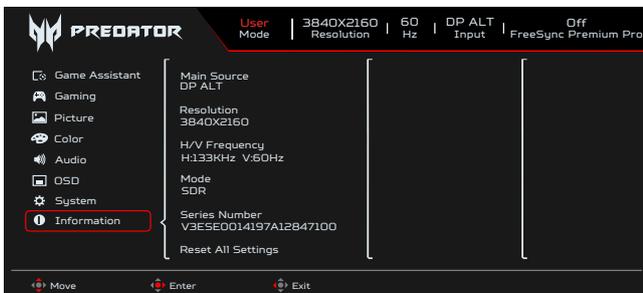
1. Sie können KVM für Ihren Monitor anhand der nachstehenden Schritte einrichten:
 - Type-C/USB-B mit Ihrem Computer verbinden
 - Type-C/USB-B über USB Port Select (USB-Anschlussauswahl) im OSD wählen
 - Empfohlene Einrichtung:



Hinweis:

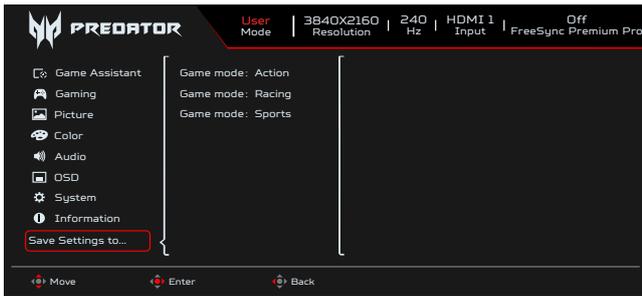
Wenn Sie zwei Computer mit dem Monitor verbinden, konfigurieren Sie die USB-Einstellungen über das OSD-Menü zur gemeinsamen Nutzung eines einzelnen mit dem Monitor verbundenen Sets aus Tastatur und Maus zwischen zwei Computern.

Information (Informationen)



1. Drücken Sie zum Öffnen des Bildschirmsmenüs die Menütaste.
2. Wählen Sie mit der Aufwärts-/Abwärtstaste zur Anzeige der Seite Information (Informationen) zu Ihrem Monitor und dem aktuellen Eingang Informationen.
3. Reset All Settings (Alle Einstellungen zurücksetzen): Setzen Sie hier die angepassten Farbeinstellungen auf die Werksvorgaben zurück.

Save Settings to... (Einstellungen speichern unter...)(Nur Nutzermodus)



1. Drücken Sie zum Öffnen des Bildschirmmenüs die Menütaste.
2. Drücken Sie den Joystick zur Auswahl von „Save Setting to... (Einstellung speichern unter...)“ aus dem Bildschirmmenü nach oben oder unten. Wählen Sie die gewünschte Funktion, indem Sie sie nach rechts drücken; drücken Sie dann zum Aufrufen auf den Joystick.
3. Save Setting to Game mode (Einstellung in Spielmodus speichern): Es stehen drei benutzerdefinierte Profile zur Auswahl. Wenn Sie sich für die am besten geeigneten Einstellungen entschieden haben, speichern Sie sie und das System kann die Einstellungen künftig abrufen, wenn Sie den Spielmodus aktivieren.

Problemlösung

Bitte prüfen Sie anhand der nachstehenden Liste zur Problemlösung, ob Sie das Problem eigenhändig diagnostizieren können, bevor Sie den OLED-Monitor zur Wartung einsenden.

HDMI/DP-Modus (optional)

Problem	LED-Status	Lösung
Kein Bild sichtbar	Blau	Stellen Sie über das OSD-Menü Helligkeit und Kontrast auf das Maximum ein oder setzen Sie die Optionen auf ihre Standardeinstellungen zurück.
	Aus	Prüfen Sie den Netzschalter. Prüfen Sie, ob das Netzkabel richtig mit dem Monitor verbunden ist.
	Gelb	Prüfen Sie, ob das Videosignalkabel richtig an der Rückseite des Monitors angeschlossen ist. Prüfen Sie, ob das Computersystem eingeschaltet und in den Energiespar-/Bereitschaftsmodus versetzt ist. Bei Einstellung von OSD Lock (Bildschirmmenü sperren) auf On (Ein), leuchtet die LED bernsteingelb.

Hinweis: Der Acer-Monitor ist für die Anzeige von Videos und visuellen Informationen vorgesehen, die von elektronischen Geräten bezogen werden.